

Bauanleitung für Meerscheinen

Meerschweinchen-Wohnheim für Innenräume



Größenangaben :

Gesamtstall

- Höhe: 2 m
- Breite: 4 m
- Tiefe: 0,6 m
- Schrankelemente: 4
- Buchten: 16

Schrankelemente

- Höhe: 2 m
- Breite: 1 m
- Tiefe: 0,6 m
- Buchten: 4

Buchten

- Höhe: ca. 0,5 m
- Breite: 1 m
- Tiefe: 0,6 m

Ein wachsendes Meerschweinchenheim

Diese Stallanlage ist beliebig erweiterbar, da jeweils 4 Buchten übereinander ein einzelnes Schrankelement (=Ikea Pax) ergeben. Es wäre auch möglich, eine Gesamthöhe von 2,36 m zu wählen, jedoch wäre die obere Bucht dann über Augenhöhe und man bräuchte immer eine Leiter, um die Tiere im obersten Stall zu sehen und zu versorgen.... Jedoch bietet sich diese Höhe an, wenn man die oberste Bucht nur als Vorratsraum nutzen möchte. In unseren Kellerraum passt nur die 2m-Version. Also bitte immer die vorhandene Deckenhöhe beachten!

Ebenso ließen sich die nebeneinander liegenden Buchten mit einem Durchgang verbinden (Loch in die Seitenwände sägen) oder übereinander liegende Buchten mit einer Treppe verbinden (Loch in die obere Bodenplatte sägen und Treppe montieren).

Dieser Bauplan ist für **ein** Schrankelement mit 2 m Höhe (4 Buchten übereinander) geschrieben, die letztendliche Anzahl der Schrankelemente

nebeneinander richtet sich nach dem vorhandenen Platz und der Menge der Meerschweinchen, die man unterbringen möchte. Man kann in jede Bucht max. 2 ausgewachsene Meerschweinchen setzen (oder ein Muttertier mit Nachwuchs), besser ist es natürlich, den Platz zu erweitern, indem man nebeneinander liegende Buchten mit einem Durchgang versieht.

Für andere Tierarten wie Mäuse, Ratten oder Kaninchen ist dieser Stall in dieser Bauweise nicht geeignet!!!

Benötigte Materialien für je ein Schrankelement mit 4 übereinander liegenden Buchten:

- 1 Kleiderschrank-Korpus „Pax“ von Ikea (gibt es in weiß, Buche oder Birke) 1m x 2,01m
- 3 Regalboden „Pax“ von Ikea (gibt es leider nur im Doppelpack zu kaufen)
- 1 Stück schönes PVC, ca. 1m x 2m (in meinem Stall in hellblau, siehe Bild!)
- 1 Stück PVC, ca. 1m x 0,6m (Farbe egal, da später nicht mehr zu sehen)
- 4 Plexiglas-Scheiben in Stärke 5mm, Größe 95,7cm x 20cm (Maß bitte genau einhalten!)
- 32 Regalboden-Stifte aus Metall (Stärke 5mm)
- Silikon (durchsichtig und ohne Anti-Schimmel-Zusatz, da sonst giftig!)
- Doppelseitiges Klebeband oder besser noch Pattex-Kraft-Kleber aus der Kartusche
- Diverses Werkzeug wie Hammer, Akkubohrer, Bohrmaschine, Cutter-Messer, etc.
- Dünne Nägel, besser Schrauben.

Einkaufstipps:

- Plexiglasscheiben gibt es zwar in jedem Baumarkt, günstiger bekommt man sie jedoch wie folgt im Internet: Im ebay den Suchbegriff „Plexiglas“ eingeben und verschiedene gewerbliche Anbieter raussuchen. Die freundlich anschreiben und um einen Kostenvoranschlag für Scheiben in dieser Größe und Stärke bitten. Das kann ebay auch nicht verbieten, da man ja nicht nach einem schon fest eingestellten Artikel fragt. Ich habe für meine Scheiben so knapp 6 Euro pro Stück bezahlt. Im Baumarkt wäre das mehr als das Doppelte gewesen! Ebenso bitte unbedingt die Stärke von 5mm einhalten, da dünnere Scheiben zu biegsam wären und die Tiere sie nach vorne rausdrücken könnten!!!
- Beim PVC (gibt's in jedem Baumarkt oft günstig als Reststücke) darauf achten, dass er möglichst glatt ist, da strukturierter PVC (wenn er auch schöner aussieht) sich viel schlechter saubermachen lässt! Aber bei dem größeren Stück für die Rückwand unbedingt auf eine schöne, helle Farbe achten (bei mir in hellblau).
- Nehmt nicht unbedingt die weiße Version vom Pax, da man dann jeden Urinspritzer an der Wand sieht!!!

Bauanleitung:

1. Baut den Korpus vom Kleiderschrank „Pax“ **bis auf die Rückwand** nach beiliegender Anleitung von Ikea auf. Das Holz ist bis auf die vorgebohrten Löcher, die Sägekanten und die Rückwand sehr feuchtigkeitsbeständig.
2. Die Rückwand des Schrankes besteht nur aus einer dünnen Presspappe, die nicht sonderlich beständig gegen Feuchtigkeit ist. Daher muss diese **vor** dem Festnageln mit PVC beklebt werden. Legt hierfür den PVC mit der guten Seite nach unten auf eine glatte Fläche, klebt mit doppelseitigem Klebeband oder Pattex-Kraft-Kleber (aus der Kartusche) die Rückwand drauf und schneidet das PVC dann mit einem scharfen Cuttermesser rundrum genau auf die Größe der aufgeklebten Rückwand zu (evtl. vorher warten bis der Kleber hart ist).
3. Dann könnt Ihr die so präparierte Rückwand an den Korpus nageln. Nehmt am besten wirklich alle beiliegenden Nägel, je mehr, umso besser sitzt die Rückwand (am besten erst an allen Ecken nageln, dann rundrum alle 10–15 cm einen Nagel). Besser noch ist es, anstelle der Nägel dünne Schrauben zu nehmen, da man dann die Rückwand nicht so schnell wieder von den Böden wegdrücken kann. Wenn Ihr bis hier alles richtig gemacht habt, sieht man innen nun nur den PVC als Rückwand...
4. Spätestens jetzt stellt Ihr den Schrank auf (falls Ihr ihn liegend montiert habt).
5. Mit einem Einlegeboden als Maßstab schneidet Ihr nun das kleinere Stück PVC (den wo die Farbe egal war...) zurecht. Dieser dient als Bodenschutz für den untersten Boden (Schrankboden), da dieser im Gegensatz zu den Einlegeböden mehrere Löcher aufweist und damit sehr gefährdet für Feuchtigkeit ist. Diesen PVC klebt Ihr auf dem Schrankboden fest (doppelseitiges Klebeband).
6. Nun überlegt Ihr Euch, in welche Höhe die 3 Einlegeböden jeweils kommen sollen. Wählt die oberste Höhe so, dass Ihr noch gut in den Stall greifen könnt, auch wenn das 20cm hohe Plexiglas davor ist! Ihr solltet mindestens in die Futternäpfe schauen können, ohne auf eine Leiter steigen zu müssen... Ebenso sollte man in den untersten Stall schauen können, ohne sich auf die Knie legen zu müssen..
7. Montiert nun die Einlegeböden jeweils in der gewählten Höhe (Minimum: 40 cm)
8. Mit zusätzlichen dünnen Schrauben befestigt Ihr die Rückwand von hinten auch an den Regalböden (alle 10 cm), hierfür vorne Maß nehmen (vom Boden aus die genaue Höhe der einzelnen Böden messen) und hinten durch die Rückwand schrauben. Sonst fällt Euch später ständig Einstreu hinten durch einem Spalt runter und Feuchtigkeit kann auch schneller von hinten den Regalböden angreifen.
9. Die Regalböden und den PVC auf dem Schrankboden mit Silikon rundrum abdichten. Am besten auch Silikon in die übrigen Löcher in den Seitenwänden spritzen, zum Schutz gegen Feuchtigkeit (nur die

Löcher vorne freilassen, die wir noch für die Befestigung des Plexiglasses brauchen, siehe Punkt 11). Wie man mit Silikon umgeht bitte im Baumarkt erfragen (falls nicht bekannt). Das ganze muss nun 24 Stunden aushärten.

10. Evtl. müssen die Plexiglasscheiben noch ganz vorsichtig rundrum an den Rändern abgeschliffen werden, weil sie scharfe Kanten vom Sägen haben könnten. Passt hierbei besonders gut darauf auf, dass Ihr beim schleifen (z.B. mit einem Schmirgel-Block) nicht abrutscht, sonst gibt es unschöne Kratzer auf der Scheibe!!!
11. Um die Plexiglasscheiben zu befestigen, könnt Ihr einfach die vordere Lochreihe an den Seitenwänden nutzen und zusätzlich ganz vorsichtig noch 2 weitere Löcher reinbohren (mit genau 5mm Durchmesser). Schaut am besten auf das Foto, dann wisst Ihr, wie ich meine! Die zusätzlichen Löcher müssen soweit vor den schon vorhandenen gebohrt werden, dass nachher die Plexiglasscheibe mit ganz wenig Luft dazwischen passt!!! Lieber zweimal nachmessen! Und den Durchmesser der Metallstift dabei beachten! Wenn alles richtig passt, lässt sich die Plexiglasscheibe leicht von oben reinschieben.
12. Die fertigen Schrankelemente (wenn man denn mehr als eins baut!) kann man nun mit den von Ikea beiliegenden Schrauben miteinander verbinden, was auch sehr viel Sinn macht! Dann wird die ganze Konstruktion noch wesentlich stabiler!!!



Auf diesem Bild kann man gut sehen, wie die Plexiglas-Scheibe zwischen den Metallstiften steckt. Man kann sie leicht nach oben rausziehen.

Sollten die Metallstifte zu locker in den Löchern sitzen, kann man sie mit etwas Silikon oder Pattexkleber in den Löchern festkleben. Dann gehen sie beim Reinigen der Ställe nicht aus Versehen verloren. Die Metallstifte, die ich verwendet habe, haben in den Löchern einen Durchmesser von 5mm (eben genau passend), aussen aber einen Durchmesser von ca. 6-7 mm. Daher passt genau auf, dass Ihr die vorderen Löcher im richtigen Abstand zu den hinteren bohrt!



Auf diesem Bild könnt Ihr ein fertiges „Appartement“ der Villa sehen. Als Trinkflaschen nehme ich „Sippy-Tränken“, die man leicht von oben nachfüllen kann, ohne sie abnehmen zu müssen. Außerdem lassen die sich wesentlich leichter reinigen. Nur muss man einen „Schlabbertopf“ drunter stellen, da die Tiere gerne einen Teil des Wassers daneben laufen lassen...

So, nun wünsche ich Euch recht viel Spaß beim Nachbauen!
Cordula B.